
KUNST HISTORISCHES MUSEUM

Presseinformation

4.2.2026

Michaelina Wautier – Triumph einer Wiederentdeckung Vergessen. Verkannt. Gefeierte: Bis 22. Februar in Wien, ab 27. März in London

Seit Herbst 2025 hat die flämische Barockmalerin Michaelina Wautier (1614/18–1689) bereits über 110.000 Besucherinnen und Besucher begeistert. Das Kunsthistorische Museum widmet ihr noch bis 22. Februar eine Schau, die erstmals nahezu ihr gesamtes Oeuvre zeigt. Ab 27. März gastiert die Ausstellung des KHM in der Royal Academy in London.

Die Künstlerin gehört zu den bedeutendsten und spannendsten Wiederentdeckungen der Kunstgeschichte der letzten 30 Jahre.

„Michaelina Wautier ist eine der großen künstlerischen Persönlichkeiten des 17. Jahrhunderts. Diese Ausstellung korrigiert nicht nur kunsthistorische Zuschreibungen, sondern erweitert nachhaltig unseren Blick auf den Kanon der Barockmalerei. Dass wir ihr Werk heute in dieser Geschlossenheit präsentieren können, ist ein Meilenstein für das Kunsthistorische Museum“, betont Jonathan Fine, Generaldirektor des Kunsthistorischen Museums.

Jahrhundertlang war sie in Vergessenheit geraten – trotz heute belegbarer Erfolge am Brüsseler Hof und bedeutenden Auftraggebern in Gelehrten- und Sammlerkreisen ihrer Zeit. Falsche Zuschreibungen – nicht zuletzt, weil man einer Frau eine derartige Meisterschaft nicht zutraute – Verwechslungen, unvollständige Inventare und verlorene Quellen erschwerten bislang die Arbeit der Forschenden.

Auf Augenhöhe mit Rubens und Van Dyck

Die Ausstellung präsentiert Wautiers beeindruckendes Können, das auf Augenhöhe mit einem Antonys Van Dyck oder Peter Paul Rubens steht: Die Malerin beherrschte sämtliche Gattungen auf höchstem Niveau, insbesondere die Porträt- und Historienmalerei. Ihre Bildfindungen sind eigenständig und von überraschender Originalität, in denen der Humor nicht zu kurz kommt, ihre Porträts bestechen mit einer einzigartigen psychologischen Tiefe, ihr Umgang mit dem menschlichen Körper ist souverän.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auch auf zentralen Beständen des Kunsthistorischen Museums, darunter Michaelina Wautiers monumentaler *Triumph des Bacchus*. Heute zählt dieses Gemälde zu den Highlights der Gemäldegalerie. Seine eher zufällige Wiederentdeckung im Depot des Museums in den 1990er Jahren war Auslöser, der Geschichte

KUNST HISTORISCHES MUSEUM

dieser Frau, die sich in ihrer Zeit über Regeln und Konventionen hinweggesetzt hat, nachzugehen.

Zahlreiche Gemälde der Ausstellung sind erstmals öffentlich zu sehen und stammen von namhaften Leihgebern und aus Privatsammlungen, wie jener der The Royal Collection / HM King Charles III. Die aus Boston stammende Serie der *Fünf Sinne* ist erstmals vollständig in Europa zu sehen.

Tickets, Rahmenprogramm, Katalog und Video zur Ausstellung

Die Ausstellung ist noch bis 22. Februar täglich, außer montags, zu sehen. Für den Besuch ist ein Timeslot-Ticket zu lösen, das den Zeitpunkt des Zutritts zur Sonderausstellung regelt. Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Führungen gibt ebenso vertiefende Einblicke in das Werk von Michaelina Wautier wie der reich bebilderte Katalog, in Deutsch (Belsler Verlag) und in Englisch (Hannibal Verlag), der im Museumsshop und online erhältlich ist. Außerdem steht ein [Video zur Ausstellung](#) auf dem YouTube-Kanal des Kunsthistorischen Museums abrufbar sein.

Am 26. März wird eine abgeschlankte Variante der Wiener Schau in der Royal Academy in London eröffnet.

Michaelina Wautier, Malerin

Noch bis 22. Februar 2026

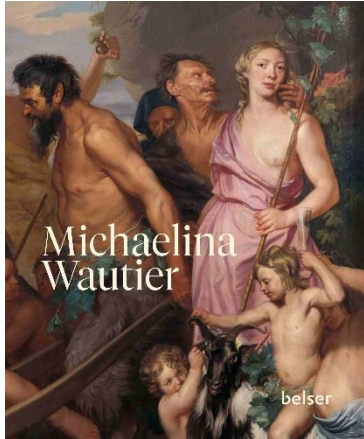
Kunsthistorisches Museum, Gemäldegalerie

27. März bis 21. Juni 2026

The Royal Academy of Arts, London

KUNST HISTORISCHES MUSEUM

PUBLIKATION ZUR AUSSTELLUNG



Michaelina Wautier

Hg. von Gerlinde Gruber, Katlijne Van der Stighelen und Julien Domercq

Hardcover, 192 Seiten, 24 × 28 cm

Verlag: Belsler

Preis Museumsausgabe: € 39,95

Preis deutsche Buchhandelsausgabe: (A)

46,30 € | (D) 45,00 €

Erhältlich im Museumsshop und [online](#).

SPEZIELL FÜR KINDER



Dein Heft der Malgeheimnisse

Auf junge Besucher*innen von 6 bis 10 Jahren wartet ein kostenfreier Kinderfolder, mit dem sie die Ausstellung auf eigene Faust erkunden können. Begleitet werden sie dabei von „Pinselina“ – Michaelina Wautiers Lieblingspinsel. Sie ermöglicht den Kindern anhand ausgewählter Kunstwerke Einblicke in das Leben dieser außergewöhnlichen Künstlerin des 17. Jahrhunderts und lädt sie ein, selbst aktiv zu werden. Der Kinderfolder ist am Eingang zur Ausstellung in deutscher Sprache erhältlich.

Zusätzlich gibt es in der Ausstellung eigene Wandtexte auf Deutsch und Englisch für junge Kunstdetektiv*innen ab 10 Jahren. Unterstützt durch spezielle Illustrationen beleuchten sie die akribische Spurensuche bei der Wiederentdeckung der Künstlerin und lassen so Wissenschaft lebendig werden.

KUNST HISTORISCHES MUSEUM

PRESSEFOTOS

Pressefotos zur aktuellen Berichterstattung stehen auf unserer Website press.khm.at zum freien Download bereit.



Michaelina Wautier
Der Triumph des Bacchus
1655/59
Öl auf Leinwand, 271,5 × 355,5 cm
Kunsthistorisches Museum, Gemäldegalerie
© KHM-Museumsverband



Michaelina Wautier
Selbstporträt
um 1650
Öl auf Leinwand, 120 × 102 cm
Privatsammlung
Foto © Museum of Fine Arts, Boston



Michaelina Wautier
Zwei Mädchen als hl. Agnes und hl. Dorothea
um 1655
Öl auf Leinwand, 89,7 × 122 cm
Königliches Museum für Schöne Künste Antwerpen –
Flämische Gemeinschaft
Foto: Rik Klein Gotink, gemeinfrei



Michaelina Wautier
Jungen beim Seifenblasen
1650/55
Öl auf Leinwand, 90,5 × 121,3 cm
Seattle Art Museum, Schenkung von Mr. Floyd
Naramore
© Seattle Art Museum

KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM



Michaelina Wautier

Die fünf Sinne (Der Geruchssinn)

1650

Öl auf Leinwand, 69,5 × 61 cm

Rose-Marie and Eijk Van Otterloo Collection

Foto © 2025 Museum of Fine Arts, Boston



Michaelina Wautier

Die fünf Sinne (Der Geschmacksinn)

1650

Öl auf Leinwand, 69,5 × 61 cm

Rose-Marie and Eijk Van Otterloo Collection

Foto © 2025 Museum of Fine Arts, Boston



Michaelina Wautier

Die fünf Sinne (Der Tastsinn)

1650

Öl auf Leinwand, 69,5 × 61 cm

Rose-Marie and Eijk Van Otterloo Collection

Foto © 2025 Museum of Fine Arts, Boston

KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM



Michaelina Wautier

Die fünf Sinne (Der Gehörsinn)

1650

Öl auf Leinwand, 69,5 × 61 cm

Rose-Marie and Eijk Van Otterloo Collection

Foto © 2025 Museum of Fine Arts, Boston



Michaelina Wautier

Die fünf Sinne (Der Sehsinn)

1650

Öl auf Leinwand, 69,5 × 61 cm

Rose-Marie and Eijk Van Otterloo Collection

Foto © 2025 Museum of Fine Arts, Boston



Michaelina Wautier

Porträt des Martino Martini

1654

Öl auf Leinwand, 69,5 × 59 cm

The Klesch Collection

© Courtesy of The Klesch Collection

KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM



Michaelina Wautier

Die Erziehung Mariens

1656

Öl auf Leinwand, 144,7 × 119,4 cm

Mauritshuis, Den Haag

Leihgabe aus einer Privatsammlung, mit freundlicher
Unterstützung der Hoogsteder Museum Foundation

Foto: gemeinfrei



Michaelina Wautier

Studie einer Büste des Ganymed Medici

1640/50

Schwarze Kreide, Höhungen mit weißer
und ockerfarbener Kreide, auf Papier, 430 × 283 mm

Privatsammlung

Foto: Antwerpen, Stadt Antwerpen



Michaelina Wautier

Porträt eines Befehlshabers

1646

Öl auf Leinwand, 63 × 56,5 cm

Königliche Kunstmuseen Belgiens,
Brüssel

Foto: Photo d'art Speltdoorn & Fils

KUNST
HISTORISCHES
MUSEUM



Michaelina Wautier

Blumengirlande mit einem Schmetterling

1652

Öl auf Holz, 41,1 × 57,4 cm

Het Noordbrabants Museum, 's-Hertogenbosch
(Niederlande), Dauerleihgabe aus Privatsammlung

Foto: Peter Cox

KUNST HISTORISCHES MUSEUM

RAHMENPROGRAMM

Die Ausstellung wird von einem umfassenden Rahmenprogramm mit Führungen, Vorträgen und Workshops begleitet. Alle Infos, Termine sowie den Onlineticket-Vorverkauf finden Sie auf:

<https://www.khm.at/ausstellungen/michaelina-wautier>

Überblicksführungen auf Deutsch

MO 11, 14 & 16 UHR

DI–SO 11, 12, 14 & 16 UHR

DO AUCH 19 UHR

Limitierte Teilnehmer*innenzahl

Überblicksführungen in englischer Sprache

DO, 17 Uhr

SA & SO, 15 Uhr

Limitierte Teilnehmer*innenzahl

Privatführungen

Buchen Sie Ihre ganz private Führung durch die Sonderausstellungen!

Für Auskünfte:

T +43 1 525 24 - 5202, Mo–Fr, 9–12 Uhr

kunstvermittlung@khm.at

KUNST HISTORISCHES MUSEUM

ÖFFNUNGSZEITEN UND EINTRITTSPREISE

Täglich außer Montag, 10–18 Uhr

Do bis 21 Uhr

Für den Besuch der Ausstellung ist ein Ticket mit Timeslot (Zeitfenster) zu buchen. Der Timeslot regelt den Zeitpunkt des Zutritts zur Sonderausstellung, in der Ausstellung selbst können die Besucher*innen unbegrenzt verweilen.

Alle Tickets sind in unserem [Online-Shop](#) erhältlich.

[Unsere aktuellen Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage.](#)

SOCIAL MEDIA

Folgen Sie uns in den sozialen Netzwerken, erhalten Sie Einblicke in die Ausstellung und bleiben Sie über die Vorbereitungen bis zur Eröffnung sowie über das Rahmenprogramm informiert.

Instagram: [@kunsthistorischesmuseumvienna](#)

Facebook: [@KHMWien](#)

TikTok: [@kunsthistorischesmuseum](#)

[#KunsthistorischesMuseum](#)

[#MichaelinaWautier](#)

JOURNALIST*INNENAKKREDITIERUNG

Im Rahmen einer Berichterstattung über einen Standort des KHM-Museumsverbandes, eine aktuelle Ausstellung oder eine Veranstaltung stellen wir Ihnen gerne eine Eintrittskarte und Unterlagen zur Verfügung. Wir bitten dazu um vorherige Anmeldung unter presse@khm.at mindestens zwei Werktage vorab.

Wir bitten Sie, neben Ihrem Medium das Datum Ihres Besuchs zu nennen und Ihren gültigen Presseausweis als Scan beizufügen.

PRESSE KONTAKT

Mag. Dr. Wolfgang Lamprecht (ext. Leitung)

Mag. Sarah Aistleitner

Tanja Stigler

T +43 1 525 24 - 4021 / - 4025 / - 4019

presse@khm.at

www.khm.at